

CULLMANN MAGNESIT 525

Platz 1: Überlegener Testsieger ohne Schwächen und zum Kampfpfeis.

Das zeugt von Vertrauen in die eigenen Produkte: Cullmann gibt zehn Jahre Garantie auf seine Magnesit-Stative. Zu Recht, auch die Verarbeitung des Magnesit 525 ist Spitze. Lediglich der Lasthaken ist etwas schwergängig, aber mit etwas Fett lässt sich das Problem lösen. Cullmann bietet die größten Beinklemmen und als einziger Hersteller eine komplette Kälteschutz-Isolierung aller Stativ-Beine. Sowohl Mittelsäule als auch Stativbeine weisen eine sehr geringe Friktion auf und rauschen allein durch ihr Eigengewicht heraus.

Die Stativbeine lassen sich über vier Rasten genau einstellen. Mit 85 Euro ist das Magnesit 525 eines der preiswerteren Stative im Testfeld. Die Beine sind geringfügig dünner als beim größeren Bruder. Daher waren wir angenehm überrascht von dem exzellenten Schwingungsverhalten.

GUT GESCHÜTZT: Kälte-isolierung für alle Beine.

SPIEGELREFLEX digital
TESTSIEGER
★★★★★ **88,4** Punkte
1/10

CULLMANN M525 €85

Technische Daten

Höhe mit/ohne Mittelsäule	156 cm / 125 cm
minimale Arbeitshöhe	15 cm
Packmaß	59,5 cm
Gewicht	1,89 kg
maximale Belastbarkeit (Herst.)	6 kg
Verhältnis Nutzlast:Eigengewicht	3,2:1
Beinauszüge / Rastpunkte	2 / 4
Material Stativrohre	Aluminium
FüÙe Gummi / Spikes	• / •
Libelle / Lasthaken	• / •

Messwerte

Magnet-Ventil Spikes	9,8/10 P	4,5 µm
Magnet-Ventil Gummi	7,4/10 P	10 µm
APS-C-Kamera Spikes	10/10 P	0 µm
APS-C-Kamera Gummi	10/10 P	4 µm
Vollformat-Kam. Spikes	6,1/10 P	13 µm
Vollformat-Kam. Gummi	7,6/10 P	9,5 µm
Aufbauzeit	13 Sek.	

TESTURTEIL sehr gut ★★★★★

Schwingung sehr gut 50,9/60 P

Hervorragendes Schwingungsverhalten mit der APS-C-Kamera mit GummifüÙen und mit Spikes. Liegt insgesamt über dem Test-Durchschnitt.

Bedienung super 28/30 P

Hohe Fertigungsqualität: die Stativbeine fahren durch ihr Eigengewicht von selbst aus. Dadurch lässt sich das Stativ sehr schnell aufbauen.

Ausstattung super 9,5/10 P

Geringeres Packmaß als beim großen Bruder. Eine zusätzliche kurze Mittelsäule für Makro-Aufnahmen wird mitgeliefert.

Marktübliche Preise im Online-Handel. Messwerte und Testverfahren erklären wir auf Seite 67.

88,4
Gesamtwertung

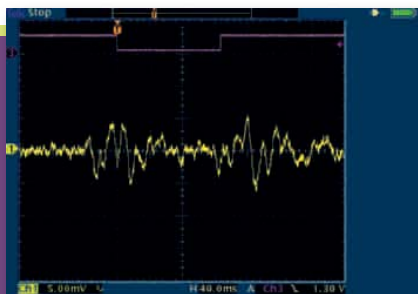


KRUMME SACHE: Ein Haken für Gewichte.

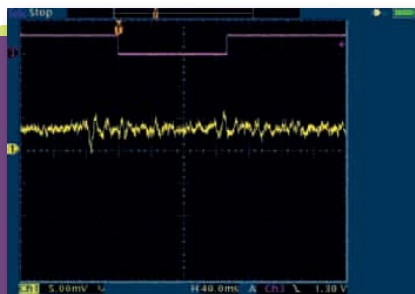
CULLMANN M 528

Platz 2: Das Alu-Stativ ist bestens verarbeitet und liefert eine sehr gute Testvorstellung.

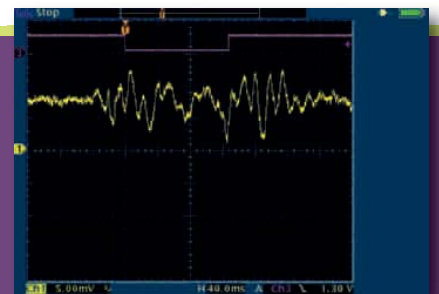
Das Cullmann Magnesit 528 ist einfach zu bedienen. Die Stativbeine lassen sich über drei Rasten genau einstellen. Der Lieferumfang entspricht dem des kleineren Magnesit 525. Die maximale Höhe beträgt 1,64 Meter, gut 8,5 Zentimeter mehr als beim kleineren Bruder. Die Stativbeine sind aber nicht nur länger, sondern auch dicker im Vergleich zum 525er. Mit einer APS-C-Kamera bestückt ist das Schwingungsverhalten top.



VOLLFORMAT-SLR: Messung mit GummifüÙen.



APS-C-KAMERA: Messung mit GummifüÙen.



VOLLFORMAT-SLR: Messung mit GummifüÙen.

GIOTTOS MTL 3361B

Platz 3: Mit schwenkbarer Mittelsäule das Beste für den Nahbereich. Top-Messwerte!

SPIEGELREFLEX
HIGHLIGHT digital
 ★★★★★ **85,9** Punkte
1/10

CULLMANN M528 €110

Technische Daten

Höhe mit/ohne Mittelsäule	165 cm / 134 cm
minimale Arbeitshöhe	17,5 cm
Packmaß	63 cm
Gewicht	2,12 kg
maximale Belastbarkeit (Herst.)	7 kg
Verhältnis Nutzlast:Eigengewicht	3,3:1
Beinauszüge / Rastpunkte	2 / 3
Material Stativrohre	Aluminium
Füße Gummi / Spikes	• / •
Libelle / Lasthaken	• / •

Messwerte

Magnet-Ventil Spikes	10/10 P	3,5 µm
Magnet-Ventil Gummif.	7,2/10 P	10,5 µm
APS-C-Kamera Spikes	10/10 P	3,5 µm
APS-C-Kamera Gummif.	10/10 P	4 µm
Vollformat-Kam. Spikes	4,9/10 P	16 µm
Vollformat-Kam. Gummi.	6,8/10 P	11,5 µm
Aufbauzeit		13 Sek.

TESTURTEIL sehr gut ★★★★★

Schwingung gut-sehr gut 48,9/60 P

Exzellentes Schwingungsverhalten mit der APS-C-Kamera sowie mit dem Magnet-Ventil mit Spikes. Weniger stabil mit der Vollformat-Kamera.

Bedienung super 28/30 P

Angenehm leichtgängige Mittelsäule. Die Klemmhebel haben die größte Bedienfläche im Test und sind auch mit Handschuhen gut zu bedienen.

Ausstattung sehr gut 9,0/10 P

Sehr praktisch ist die zusätzliche Makro-Säule mit vormontiertem Gewinde. Größeres Packmaß als beim 525er, aber höhere Arbeitshöhe.

Marktübliche Preise im Online-Handel. Messwerte und Testverfahren erklären wir auf Seite 67.

85,9
Gesamtwertung

Das Highlight des Giottos-Stativs ist die um 180° dreh- und schwenkbare Mittelsäule, die vor allem bei Markoafnahmen hervorragende Dienste leistet. Das Konzept gefällt, die Mechanik im Kopfbereich macht einen sehr robusten Eindruck, trägt aber auch zum höchsten Gesamtgewicht im Test von 2,35 Kilogramm bei. Die Verarbeitung ist gut. Die hakelnde Mittelsäule und die etwas schwergängigen Stativbeine verhindern allerdings ein schnelles Aufstellen. Giottos liefert keine Spikes mit. Aber auch ohne weist das Giottos das beste Schwingungsverhalten im Test auf.



EINFACH TOP: Das beste Schwingungsverhalten im Test.

SPIEGELREFLEX
HIGHLIGHT digital
 ★★★★★ **81,4** Punkte
1/10

GIOTTOS MTL 3361B €110

Technische Daten

Höhe mit/ohne Mittelsäule	167 cm / 145 cm
minimale Arbeitshöhe	24,5 cm
Packmaß	66,5 cm
Gewicht	2,32 kg
maximale Belastbarkeit (Herst.)	8 kg
Verhältnis Nutzlast:Eigengewicht	3,5:1
Beinauszüge / Rastpunkte	2 / 3
Material Stativrohre	Aluminium
Füße Gummi / Spikes	• / -
Libelle / Lasthaken	• / •

Messwerte

Magnet-Ventil (Gummi)	10/10 P	4 µm
Magnet-Ventil Gummif.	10/10 P	4 µm
APS-C-Kamera (Gummi)	9,6/10 P	5 µm
APS-C-Kamera Gummif.	9,6/10 P	5 µm
Vollformat-Kamera	9,1/10 P	6 µm
Vollformat-Kam. Gummi.	9,1/10 P	6 µm
Aufbauzeit		18 Sek.

TESTURTEIL sehr gut ★★★★★

Schwingung super 57,4/60 P

Überragendes Schwingungsverhalten in allen Testdisziplinen. Da das Stativ keine Spikes hat, zählt die Wertung mit Gummifüßen doppelt.

Bedienung ausreichend 16/30 P

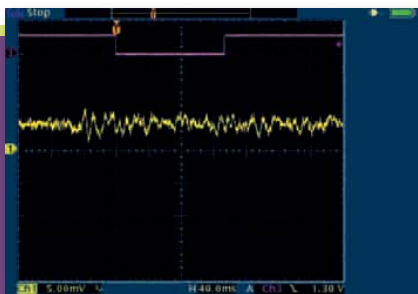
Unter dem Testdurchschnitt. Die Beine fahren nicht selbständig durch ihr Eigenweight aus. Längste Aufbauzeit im Testfeld.

Ausstattung gut 8,0/10 P

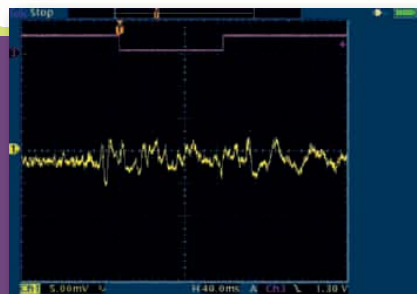
Das einzige Stativ mit verschwenkbarer Mittelsäule, die gleichzeitig drehbar ist.

Marktübliche Preise im Online-Handel. Messwerte und Testverfahren erklären wir auf Seite 67.

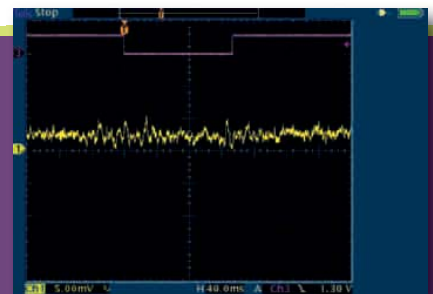
81,4
Gesamtwertung



APS-C-KAMERA: Messung mit Gummifüßen.



VOLLFORMAT-SLR: Messung mit Gummifüßen.



APS-C-KAMERA: Messung mit Gummifüßen.

BILORA A283

Platz4: Preiswertes und robustes Stativ, das beim Aufbau etwas Geduld erfordert.

Mit einem Preis von 85 Euro gehört das Bilora-Stativ zu den günstigeren Vertretern im Test. Vom Traditionsunternehmen aus dem Bergischen Land wird ein vernünftiges Paket geliefert, das trotz des niedrigen Preises die beste Tragetasche im Testfeld beinhaltet. Auch sonst macht das Bilora einen robusten Eindruck und weiß durch gute Verarbeitung zu gefallen. Allerdings kosten zwei defekte Gewingänge in der Makro-Mittelsäule und ein sich lösender Trageturthaken Punkte. Die sich nicht selbst zurückstellenden Rastungen

und die Drehverschlüsse verhindern ein schnelles Aufstellen des Stativs. Die Beine fahren nicht allein durch ihr Eigengewicht aus. Das führt zur zweitlängsten Aufbauzeit im Test. Der Stativteller hat mit 6,7 Zentimeter den größten Durchmesser im Test. Im Schwingungstest landet das Bilora-Stativ mit 52,4 Punkten im Mittelfeld.

GUT: Aber das Bilora zeigt schon mehr Detailschwächen.

BILORA A283

€85

Technische Daten

Höhe mit/ohne Mittelsäule	168 cm / 145 cm
minimale Arbeitshöhe	(Gewinde defekt)
Packmaß	68,5 cm
Gewicht	1,98 kg
maximale Belastbarkeit (Herst.)	8 kg
Verhältnis Nutzlast:Eigengewicht	4:1
Beinauszüge / Rastpunkte	2 / 3
Material Stativrohre	Aluminium
Füße Gummi / Spikes	• / •
Libelle / Lasthaken	• / •

Messwerte

Magnet-Ventil Spikes	9,8/10 P	4,5 µm
Magnet-Ventil Gummif.	7,6/10 P	9,5 µm
APS-C-Kamera Spikes	10/10 P	4 µm
APS-C-Kamera Gummif.	10/10 P	4 µm
Vollformat-Kam. Spikes	7,4/10 P	10 µm
Vollformat-Kam. Gummi.	7,6/10 P	9,5 µm
Aufbauzeit		17 Sek.

TESTURTEIL gut ★★☆☆☆☆

Schwingung sehr gut 52,4/60 P

Zweitbestes Schwingungsverhalten im Test. Hervorragend mit der APS-C-Kamera, sowohl mit Spikes als auch mit Gummifüßen.

Bedienung mangelhaft 10/30 P

Die schwergängige Drehklemmung der Stativbeine und der Mittelsäule erschweren die Bedienung. Das verhindert einen schnellen Aufbau.

Ausstattung gut 8,0/10 P

Gut ausgestattetes Stativ mit dem besten Verhältnis von Nutzlast zu Eigengewicht.

Marktübliche Preise im Online-Handel. Messwerte und Testverfahren erklären wir auf Seite 67.

70,4
Gesamtwertung



ERGONOMISCH: Das Velbon liegt bei der Handhabung vorn.

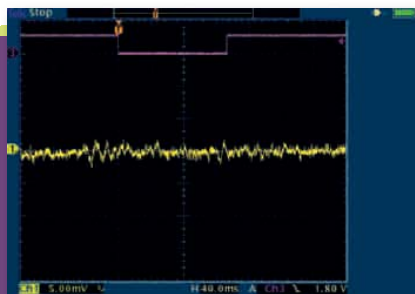
VELBON SHERPA 803 R

Platz5: Bei der Schwingungsmessung nicht überzeugend.

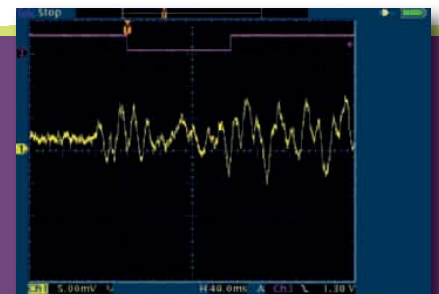
Velbon liefert das Sherpa 803 R inklusive Kugelkopf, Schnellwechselplatte, Tischhalterung und Tragetasche. Das Stativ ist das Leichteste im Test. Leider bietet es keine Rasten zur Beineinstellung. Die Mechanik macht einen soliden Eindruck, die Stativbeine rauschen sehr schnell heraus, lediglich die Mittelsäule fällt etwas zurück. Die Klemmwirkung der Einschübe lässt sich nicht einstellen. Es fehlen eine Öse für den Tragegurt sowie Spikes. Positiv: das geringe Packmaß.



VOLLFORMAT-SLR: Messung mit Gummifüßen.



APS-C-KAMERA: Messung mit Gummifüßen.



VOLLFORMAT-SLR: Messung mit Gummifüßen.

VELBON S 803 R €115

Technische Daten

Höhe mit/ohne Mittelsäule	160 cm / 126 cm
minimale Arbeitshöhe	50 cm
Packmaß	53,5 cm
Gewicht	1,7 kg
maximale Belastbarkeit (Herst.)	4 kg
Verhältnis Nutzlast:Eigengewicht	2,4:1
Beinauszüge / Rastpunkte	2 / 1
Material Stativrohre	Aluminium
Füße Gummi / Spikes	• / -
Libelle / Lasthaken	- / -

Messwerte

Magnet-Ventil (Gummi)	4,0/10 P	18 µm
Magnet-Ventil Gummit.	4,0/10 P	18 µm
APS-C-Kamera (Gummi)	9,6/10 P	5 µm
APS-C-Kamera Gummit.	9,6/10 P	5 µm
Vollformat-Kamera	7,0/10 P	11 µm
Vollformat-Kam. Gummi	7,0/10 P	11 µm
Aufbauzeit		13 Sek.

TESTURTEIL gut ★★☆☆☆☆

Schwingung ausreichend 41,2/60 P

Sehr gute Messwerte mit APS-C-Kamera, aber starke Schwingungen mit Magnet-Ventil und KB-Kamera. Zu den Gummifüßen: siehe Giottos.

Bedienung sehr gut 25/30 P

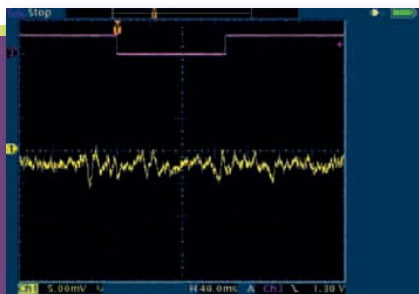
Das Velbon lässt sich einfach bedienen, die Beine fahren durch ihr Eigengewicht von alleine aus. Dadurch geringe Aufbauzeit.

Ausstattung mangelhaft 4,0/10 P

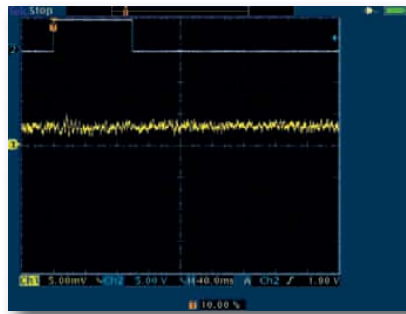
Karge Grundausstattung, nur eine Rastposition. Der Kugelkopf mit Schnellwechselplatte ist mitberücksichtigt, die Tischklemme aber nicht.

Marktübliche Preise im Online-Handel. Messwerte und Testverfahren erklären wir auf Seite 67.

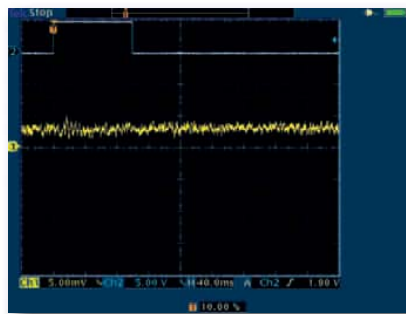
70,2
Gesamtwertung



APS-C-KAMERA: Messung mit Gummifüßen.



CULLMANN 528: Spikes, ohne Kamera.



GIOTTOS: Gummifüße, ohne Kamera.

Fazit

Die Herausforderung, ein ausgewogenes Stativ ohne nennenswerte Schwächen im Preissegment zwischen 85 und 115 Euro anzubieten, hat Cullmann am besten gemeistert. Bei beiden Magnesit-Stativen stimmen sowohl das Gesamtkonzept als auch der Preis. Das Giotto's überrascht trotz fehlender Spikes mit dem besten Schwingungsergebnis und ist mit der multifunktionalen Mittelsäule sehr vielseitig. Wer sich nicht an langer Aufbauzeit stört, kann auch das Bilora-Stativ in Betracht ziehen. Mit respektablem Schwingungsergebnis und gutem Zubehör stellt es eine günstige Option dar. Das spartanische Velbon kann zwar mit seinem geringen Gewicht punkten, hat jedoch ein dürftiges Schwingungsverhalten. Prof. Franz Josef Kuhn

So testen wir Stative

Mit einem exklusiven Messverfahren spürt **SPIEGELREFLEX digital** Stativ-Schwingungen zuverlässig auf. Als Messwertaufnehmer dient ein Präzisionslasersensor mit einem Messbereich von +/-3 Millimeter. Dies entspricht einer Ausgangsspannung von +/-3 Volt. Der obere einstellbare Mess-Frequenzbereich von 300 Hertz (Anstiegszeit 10-90%: 1,5 Millisekunden) erlaubt eine ausreichende Beurteilung der Schwingungen in einem definierten Zeitbereich. Für die Messwernerfassung setzen wir ein digitales Speicher-Oszilloskop mit einer Bandbreitenbegrenzung von 20 Mega-Hertz ein.

Bei SLR-Kameras sind der Spiegelschlag und der Verschlussablauf die Hauptursachen für Erschütterungen während der Aufnahme. Bei den meisten SLR-Modellen erfolgt der Spiegelschlag in der Vertikalen, auch der Verschluss läuft vertikal ab. Daher genügt die vertikale Schwingungsanregung in der Z-Achse (senkrechte Achse) für unsere Messungen. Ein 2-Wege-Hydraulikventil mit Rückstellfeder erzeugt einen definierten und reproduzierbaren Auslöseimpuls. Die Ansteuerzeit beträgt 100 Millisekunden und erlaubt eine zeitliche Entkopplung der Einschwingvorgänge beim Anzug und Abfall des Ventilankers. Die Einschaltverzögerung (Totzeit), bis der Ventil-Anker in Endstellung ist, beträgt 12 Millisekunden. Die Ausschaltverzögerung, bis der Ventil-Anker in Ausgangsstellung ist, beträgt 38 Millisekunden. Wir bestücken die Stative zusätzlich auch mit einer Vollformat- und mit einer APS-C-Kamera. Alle Messungen führen wir sowohl mit Spikes als auch mit Gummifüßen durch. Falls ein Stativ keine Spikes hat, zählt die Wertung mit Gummifüßen doppelt.

Der Messsensor ist auf einem Plaubel-Studiostativ mit 20 Kilogramm Zusatzlast montiert. Sowohl das Studiostativ als auch die untersuchten Stative stehen auf einem Natursteinboden. Gemessen wird in der Z-Achse direkt an der Stativschulter, also an dem Ort, an dem die drei Stativbeine mechanisch zusammengebaut sind. 2D-/3D-Neiger oder Kugelköpfe werden bei den Stativmessungen nicht montiert, weil sie die Messergebnisse beeinflussen würden. Aufgrund der internen Messwertverarbeitung des Lasers ist das Ausgangssignal mit einem Rauschen behaftet, das mit Hilfe der Mittelwertbildung (4-fach) weitgehend beseitigt wird. Die Ausstattung und die Ergonomie bewerten wir nach einem umfangreichen, sehr differenzierten und praxisorientierten Prüfkatalog.